

Aktuelle ETF-Trends in Europa

April 2017 zusammengefasst

Die Zuflüsse auf dem europäischen ETF-Markt verlangsamten sich im April 2017 deutlich. Die Nettomittelzuflüsse summierten sich im Verlauf des Monats auf 4,4 Milliarden Euro, was dem niedrigsten Niveau seit Dezember 2016 entspricht. Das insgesamt in ETFs verwaltete Vermögen stieg im Vergleich zum Jahresende 2016 um elf Prozent auf nun 572 Milliarden Euro, inklusive eines positiven Markteinflusses von vier Prozent. Europäische und globale Aktien profitierten von im Vergleich zu den USA attraktiven Bewertungen.

Die Zuflüsse in Aktien-ETFs sanken auf 2,7 Milliarden Euro, was durch Rückflüsse in Höhe von 1,6 Milliarden Euro aus US-amerikanischen Aktien, vor dem Hintergrund hoher fundamentaler Bewertungen und politischer Unsicherheiten in den USA, erklärt werden kann. Europäische Aktien-ETFs profitierten vom Rückgang politischer Unsicherheiten in Europa und verzeichneten Zuflüsse in Höhe von 2,4 Milliarden Euro. Die signifikanten Zuflüsse in globale Aktien-ETFs in Höhe von 1,1 Milliarden Euro reflektierten erneut den zunehmenden Optimismus in einem positiven gesamtwirtschaftlichen Umfeld. Bei Asien-Pazifik Aktien-ETFs kam es mit Zuflüssen in Höhe von 190 Millionen Euro zu einer Trendwende, nachdem unterstützende Wirtschaftsdaten veröffentlicht worden sind. Bei Aktien-ETFs der Schwellenländer verlangsamten sich die Zuflüsse vor dem Hintergrund eines unsicheren Ausblicks in China und dem volatilen Ölpreis auf 768 Millionen Euro; diese konzentrierten sich vor allem auf marktweite Aktien-ETFs. Smart Beta-ETFs sahen erneut eine Trendwende mit Zuflüssen in Höhe von 212 Millionen Euro. In einem Umfeld rückläufiger Zinsen waren die Zuflüsse in Income-ETFs mit 446 Millionen Euro signifikant, wogegen die Zuflüsse in Value-ETFs weiterhin negativ waren.

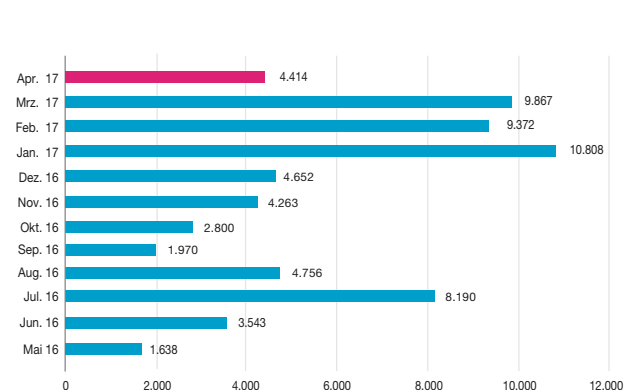
Anleihe-ETFs verzeichneten mit 1,3 Milliarden Euro ebenfalls geringere Zuflüsse. Interessanterweise konzentrierten sich diese mit Zuflüssen in Höhe von 950 Millionen Euro vor allem auf **Anleihe-ETFs der Schwellenländer**. Bei Staatsanleihen der Eurozone kam es in einem politisch weniger riskanten Umfeld zu Zuflüssen in Höhe von 212 Millionen Euro. Bei ETFs auf Hochzinsanleihen kam es ebenfalls zu Zuflüssen (186 Millionen Euro). Nach einem 11-Monats-Rekordhoch im März kam es bei ETFs auf IG-Unternehmensanleihen zu einer deutlichen Trendwende mit Rückflüssen in Höhe von 169 Millionen Euro. Die Rückflüsse in inflationsindexierte Anleihe-ETFs waren erneut mit 215 Millionen Euro negativ.

Rohstoff-ETFs verzeichneten mit 372 Millionen Euro deutliche Zuflüsse, diese konzentrierten sich dabei vor allem auf marktweite Rohstoff-ETFs.

Europäische ETFs im April 2017 – Nettomittelzuflüsse in Millionen Euro

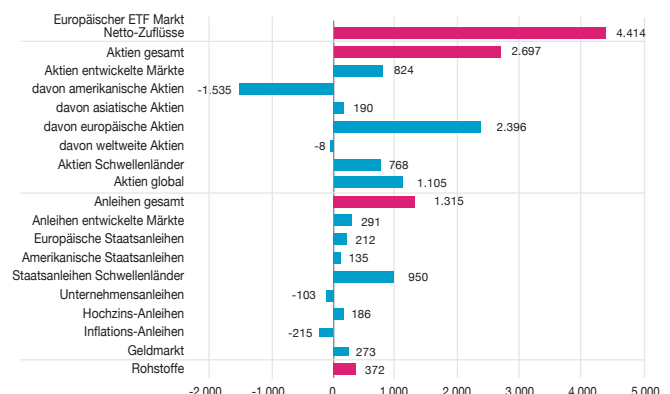
Nettomittelzuflüsse betragen weniger als die Hälfte des Vormonats

Monatliche Nettozuflüsse in europäische ETFs



Europäische Aktien-ETFs verbuchten mehr als die Hälfte der gesamten Zuflüsse in europäische ETFs

Monatliche Nettozuflüsse in europäische ETFs nach Assetklasse



Quelle: Monatsdaten in Millionen Euro vom 01.05.2016 bis zum 30.04.2017, Bloomberg, Lyxor

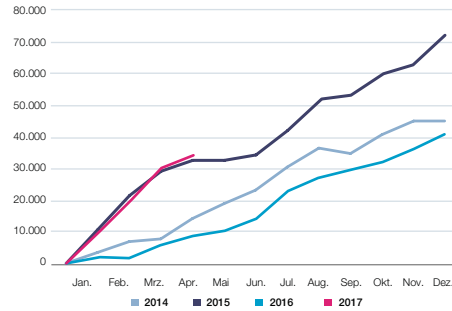
Kontakt

+49 (0) 69-717 4444 | info@LyxorETF.de | LyxorETF.de

Übersicht seit Jahresbeginn

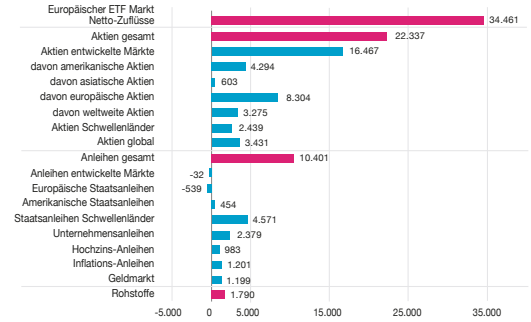
Global

Trotz Abschwächung bleibt der Gesamttrend für europäische ETFs höher als in vergangenen Jahren
 Monatliche Nettozuflüsse in europäische ETFs



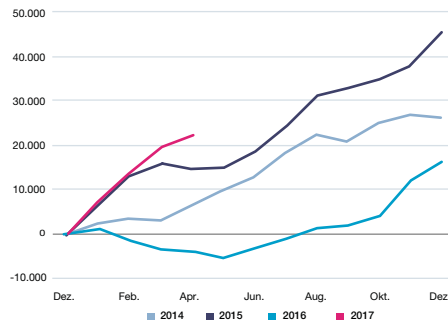
Das Verhältnis von Aktien- zu Anleihe-ETFs bleibt unverändert

Nettozuflüsse in europäische ETFs nach Assetklasse seit Jahresbeginn



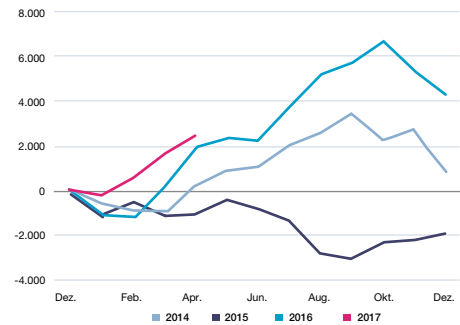
Aktien

Deutliche Abschwächung bei Aktien-ETFs
 Monatliche Nettozuflüsse in Aktien-ETFs



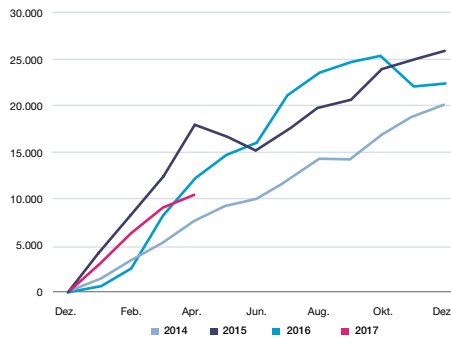
Kontinuierliche Zuflüsse in Aktien-ETFs der Schwellenländer

Monatliche Nettozuflüsse in Aktien-ETFs der Schwellenländer



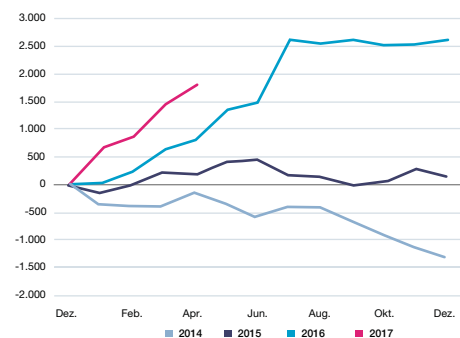
Anleihen & Rohstoffe

Zuflüsse bei Anleihe-ETFs zeigten auch eine deutliche Abschwächung
 Monatliche Nettozuflüsse in Anleihe-ETFs



Stabile Zuflüsse in Rohstoff-ETFs

Monatliche Nettozuflüsse in Rohstoff-ETFs

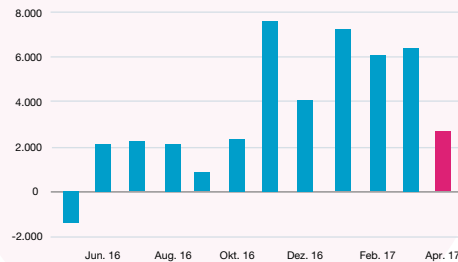


Quelle: Monatsdaten in Millionen Euro vom 01.01.2014 bis zum 30.04.2017, Bloomberg, Lyxor
 Frühere Entwicklungen der Nettozuflüsse sind kein Indikator für die künftigen Entwicklungen der Nettozuflüsse.

Übersicht nach Anlageklassen

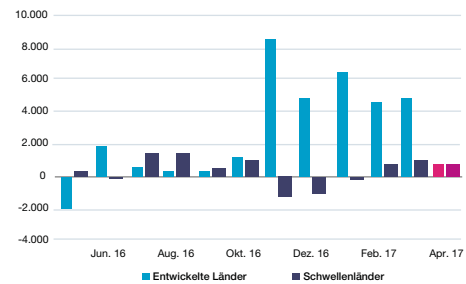
Aktien

Anhaltende Zuflüsse in Aktien-ETFs für den elften Monat in Folge, 2,7 Milliarden Euro
Monatliche Nettozuflüsse in Aktien-ETFs



Zuflüsse in Aktien-ETFs entwickelter Märkte und der Schwellenländer in einer schmalen Bandbreite (824 Millionen Euro bzw. 768 Millionen Euro)
Monatliche Nettozuflüsse in Aktien-ETFs entwickelter Märkte und der Schwellenländer im Vergleich

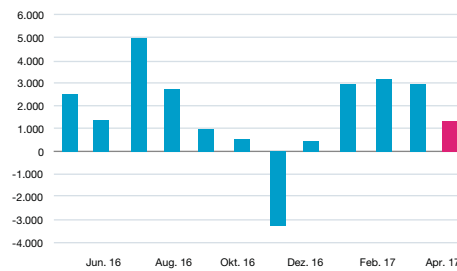
Monatliche Nettozuflüsse in Aktien-ETFs entwickelter Märkte und der Schwellenländer im Vergleich



Anleihen

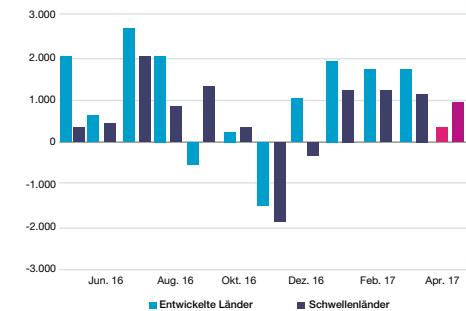
Weiterhin Zuflüsse in Anleihe-ETFs in Höhe von 1,3 Milliarden Euro
Monatliche Nettozuflüsse in Anleihe-ETFs

Monatliche Nettozuflüsse in Anleihe-ETFs



Erstmals seit Oktober 2016 verzeichneten Anleihe-ETFs der Schwellenländer höhere Zuflüsse (951 Millionen Euro) als Anleihe-ETFs entwickelter Märkte
Monatliche Nettozuflüsse in Anleihe-ETFs entwickelter Märkte und der Schwellenländer im Vergleich

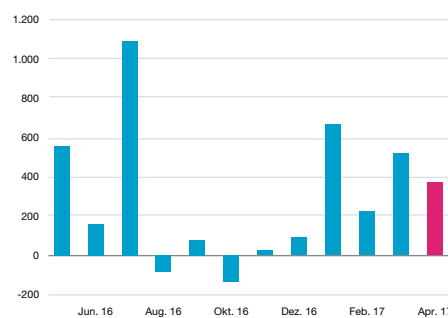
Monatliche Nettozuflüsse in Anleihe-ETFs entwickelter Märkte und der Schwellenländer im Vergleich



Rohstoffe

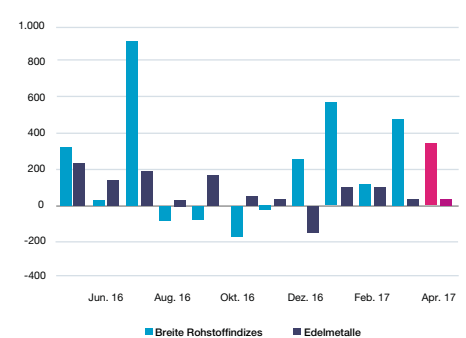
Zuflüsse in Rohstoff-ETFs in Höhe von 372 Millionen Euro
Monatliche Nettozuflüsse in Rohstoff-ETFs

Monatliche Nettozuflüsse in Rohstoff-ETFs



Leicht positive Zuflüsse bei Edelmetall-ETFs (27 Millionen Euro)
Monatliche Nettozuflüsse in marktbreite und Edelmetall-ETFs

Monatliche Nettozuflüsse in marktbreite und Edelmetall-ETFs



Quelle: Monatsdaten in Millionen Euro vom 01.05.2016 bis zum 30.04.2017, Bloomberg, Lyxor
Frühere Entwicklungen der Nettozuflüsse sind kein Indikator für die künftigen Entwicklungen der Nettozuflüsse.

Kontakt

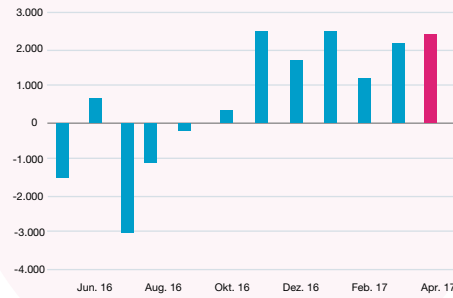
+49 (0) 69-717 4444 | info@LyxorETF.de | LyxorETF.de

Aktien

Europäische Aktien

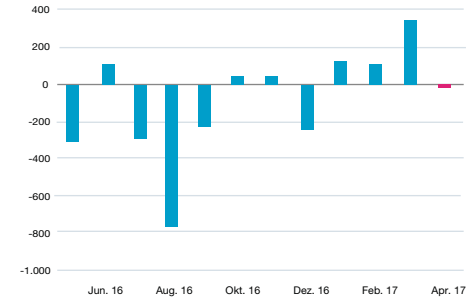
Weiterhin positiver Trend bei europäischen Aktien-ETFs mit Zuflüssen in Höhe von 2,4 Milliarden Euro

Monatliche Nettozuflüsse in europäische Aktien-ETFs



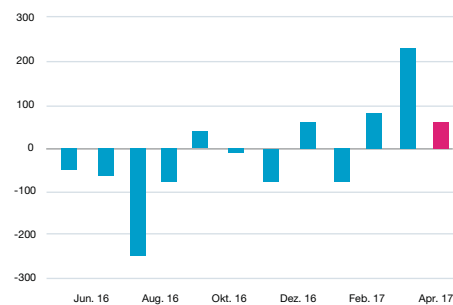
Negative Trendwende bei deutschen Aktien-ETFs (-24 Millionen Euro)

Monatliche Nettozuflüsse in deutsche Aktien-ETFs



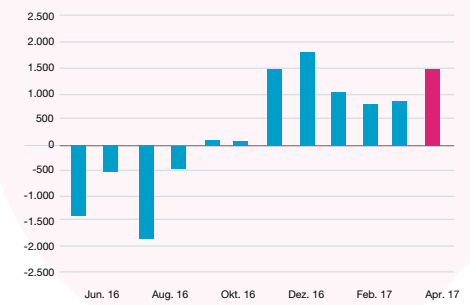
Zuflüsse bei spanischen und italienischen Aktien-ETFs fielen auf 60 Millionen Euro

Monatliche Nettozuflüsse in Aktien-ETFs der europäischen Peripherie-Staaten



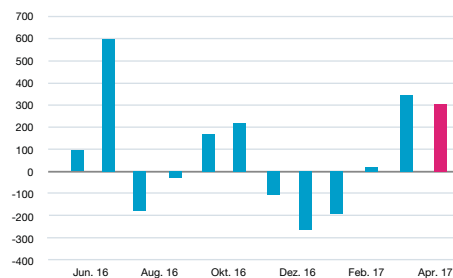
Die verbleibenden europäischen Regionen-ETFs verzeichneten Zuflüsse in Höhe von 1,5 Milliarden Euro

Monatliche Nettozuflüsse in europäische Regionen-ETFs



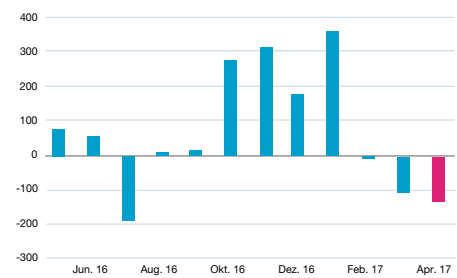
Starke Zuflüsse in europäische Finanzwerte-ETFs (315 Millionen Euro)

Monatliche Nettozuflüsse in europäische Finanzwerte-ETFs



Anhaltender negativer Trend bei europäischen Value-ETFs (-132 Millionen Euro)

Monatliche Nettozuflüsse in europäische Value-ETFs



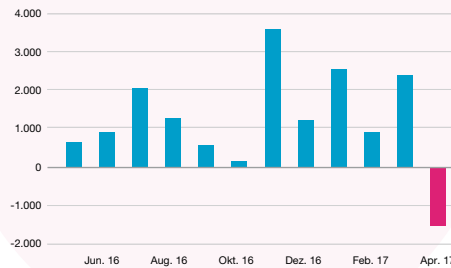
Quelle: Monatsdaten in Millionen Euro vom 01.05.2016 bis zum 30.04.2017, Bloomberg, Lyxor
Frühere Entwicklungen der Nettozuflüsse sind kein Indikator für die künftigen Entwicklungen der Nettozuflüsse.

Aktien

US & Japan Aktien

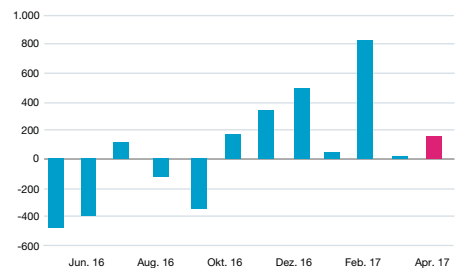
Signifikante Rückflüsse aus ETFs auf US-Aktienindizes in Höhe von 1,5 Milliarden Euro nach 11 positiven Monaten in Folge

Monatliche Nettozuflüsse in US-amerikanische Aktien-ETFs



Steigende Zuflüsse in japanische Aktien-ETFs (167 Millionen Euro)

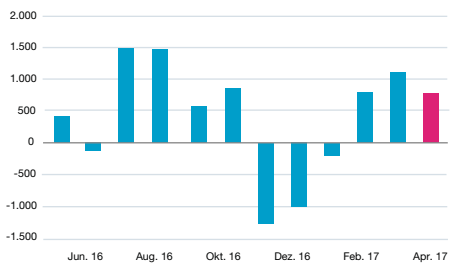
Monatliche Nettozuflüsse in japanische Aktien-ETFs



Schwellenländer

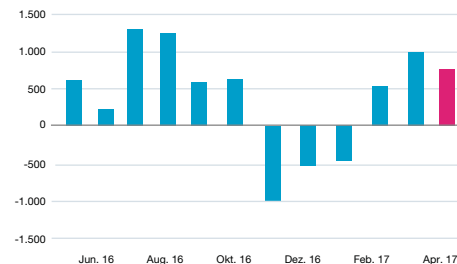
Aktien-ETFs der Schwellenländer verzeichnen für den dritten Monat in Folge Zuflüsse (768 Millionen Euro)

Monatliche Nettozuflüsse in Schwellenländer Aktien-ETFs



Zuflüsse in Aktien-ETFs der Schwellenländer in Höhe von 775 Millionen Euro

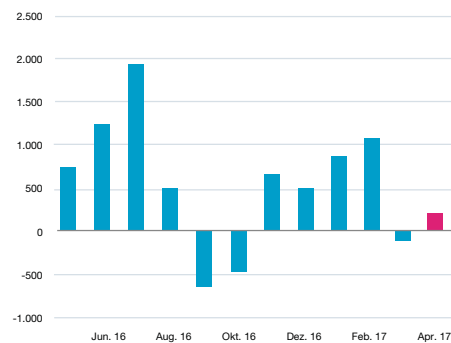
Monatliche Nettozuflüsse in marktweite Aktien-ETFs der Schwellenländer*



Themen

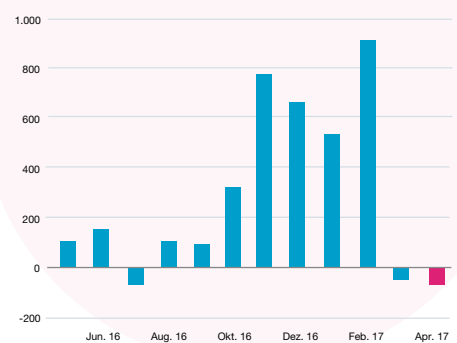
Trendwende bei Smart Beta-ETFs (+212 Millionen Euro)

Monatliche Nettozuflüsse in Smart Beta-ETFs



Erneut Rückflüsse aus Value ETFs (73 Millionen Euro)

Monatliche Nettozuflüsse in Value-ETFs

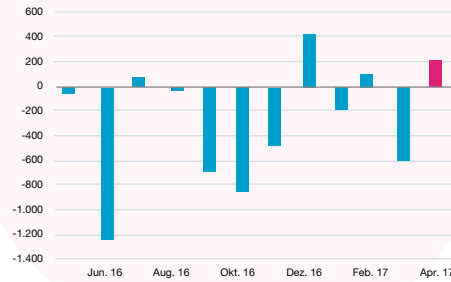


Quelle: Monatsdaten in Millionen Euro vom 01.05.2016 bis zum 30.04.2017, Bloomberg, Lyxor
*in Bezug auf MSCI EM Indizierungen
Frühere Entwicklungen der Nettozuflüsse sind kein Indikator für die künftigen Entwicklungen der Nettozuflüsse.

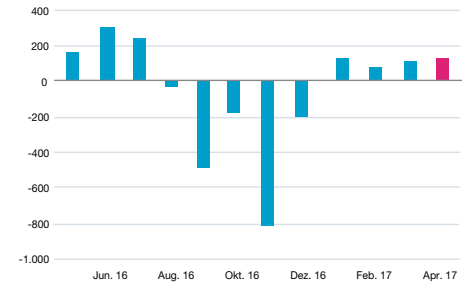
Anleihen

Europäische und US-amerikanische Staatsanleihen

Europäischen Staatsanleihen-ETFs sind zurück im positiven Bereich (+213 Millionen Euro)
 Monatliche Nettozuflüsse in europäische Staatsanleihen-ETFs

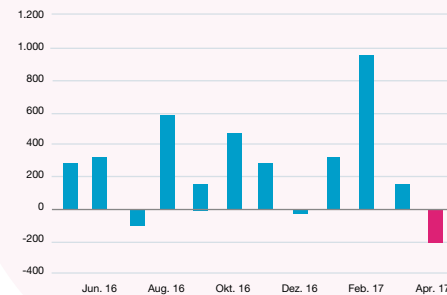


Stabile Zuflüsse bei US-amerikanischen Staatsanleihen-ETFs (136 Millionen Euro)
 Monatliche Nettozuflüsse in US-amerikanische Staatsanleihen-ETFs



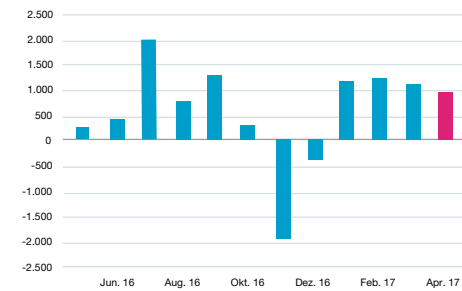
Inflationsindexierte Anleihen

Rückflüsse aus inflationsindexierten Anleihen-ETFs (215 Millionen Euro)
 Monatliche Nettozuflüsse in inflationsindexierte Anleihe-ETFs



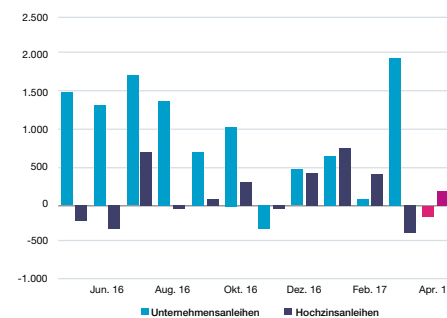
Anleihen aus Schwellenländern

Stabile Zuflüsse in ETFs auf Staatsanleihen der Schwellenländer (951 Millionen Euro)
 Monatliche Nettozuflüsse in Staatsanleihen der Schwellenländer

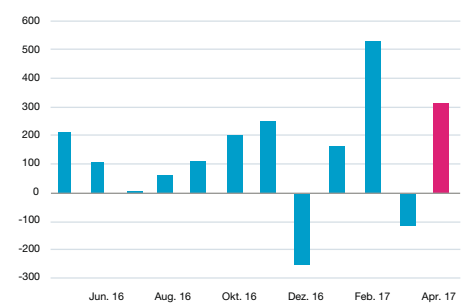


Kreditmarkt

Trendwende sowohl bei ETFs auf Unternehmensanleihen (-169 Millionen Euro) als auch ETFs auf Hochzinsanleihen (+184 Millionen Euro)
 Monatliche Nettozuflüsse in Unternehmensanleihen-ETFs und Hochzinsanleihe-ETFs im Vergleich



Zuflüsse bei Short Strategie Anleihe-ETFs (311 Millionen Euro)
 Monatliche Nettozuflüsse in Short Strategie Anleihe-ETFs



Quelle: Monatsdaten in Millionen Euro vom 01.05.2016 bis zum 30.04.2017, Bloomberg, Lyxor
 Frühere Entwicklungen der Nettozuflüsse sind kein Indikator für die künftigen Entwicklungen der Nettozuflüsse.

Disclaimer:**Dieses Dokument ist eine Werbemitteilung.**

Interessierte Anleger können den Prospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen, das Verwaltungsreglement bzw. die Satzung, den jeweils neuesten Jahresbericht und, sofern veröffentlicht, auch den neuesten Halbjahresbericht des jeweiligen Fonds bei der deutschen Informationsstelle, der Société Générale S.A., Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main, kostenlos in Papierform erhalten. Die wesentlichen Anlegerinformationen können zudem auf www.lyxoretf.de heruntergeladen werden. Die vorgenannten Dokumente sind in englischer Sprache erhältlich, mit Ausnahme der wesentlichen Anlegerinformationen, die in deutscher Sprache erhältlich sind. Der Fonds bildet einen anerkannten Wertpapierindex nach.

Hinweis für Anleger in Österreich

Dieses Dokument ist eine Marketingmitteilung und wurde von der Société Générale erstellt. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen haben einen rein indikativen und informativen Charakter. Diese Informationen stellen in keiner Weise eine Verpflichtung oder ein Angebot seitens SG und Lyxor AM dar. SG und Lyxor AM übernehmen keinerlei Treuepflichten in Bezug auf oder Haftung für finanzielle oder anderweitige Konsequenzen,

die sich durch die Zeichnung oder den Erwerb eines in diesem Dokument beschriebenen Anlageinstrumentes ergeben. Der Anleger sollte sich einen eigenen Eindruck über die Risiken bilden und für zusätzliche Auskünfte in Bezug auf eine Zeichnung oder einen Erwerb einen professionellen Berater konsultieren. Vor allem sollte sich der Anleger bei Zeichnung und Kauf von Fondsanteilen bewusst sein, dass dieses Produkt ein gewisses Risiko beinhaltet und die Rückzahlung unter Umständen unter dem Wert des eingesetzten Kapitals liegen kann, im schlimmsten Fall kann es zu einem Totalverlust kommen. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind keine Garantie für zukünftige Erträge. Die vollständigen und vereinfachten Prospekte der zum öffentlichen Vertrieb in Österreich zugelassenen und in diesem Dokument genannten Fonds von Lyxor AM sowie die Informationen im Sinne der §§ 34, 35 und 38 InvFG können bei der Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Am Belvedere 1, A-1100 Wien, Telefon 0043 (0) 50100 12139 bezogen werden.

Zweigniederlassung der Société Générale: Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main www.LyxorETF.de, info@LyxorETF.de, 069-717 4444. Redaktion Société Générale: Heike Fürpaß-Peter